

Hinweiszettel

Anlage zu TOP 3

Anfrage/Anregung
aus der nichtöffentlichen Sitzung des Rates der Stadt Rheine am 02.10.2012

Name:	Datum:
Mitglied des:	
21.4. Baustelle Hauenhorster Straße	
2:18:15	
<p>Herr Holtel merkt an, dass die Hauptarbeiten an der Hauenhorster Straße inzwischen aufgenommen worden seien. Dabei habe er festgestellt, dass tageweise auf dieser Baustelle keine Bauarbeiter im Einsatz seien. Durch die Fräskanten und die Schaltung der Baustellenampel bestehe an dieser Baustelle eine gefährliche Situation, denn die Grünphasen der Signalanlage seien so kurz, dass der Gegenverkehr schon Grün habe, wenn der fließende Verkehr sich noch in der Baustelle befinde.</p> <p>Herr Holtel bittet darum, die Grünphasen der Signalanlage entsprechend zu verlängern und die Fräskanten etwas anzugleichen.</p> <p>Herr Kuhlmann entgegnet, dass eine Baustelle nicht so abgesichert werden könne, wie es nach der Straßenverkehrsordnung erforderlich sei. Er gehe aber davon aus, dass die Grünphasen bei der Signalanlage korrekt eingestellt seien, Verkehrsteilnehmer sich aber hieran nicht halten würden, was nicht die Stadt bzw. die Baufirma zu verantworten habe. Er erinnert in diesem Zusammenhang an die durchgeführte Besichtigungsfahrt des Bauausschusses, bei der festzustellen gewesen sei, dass gerade die Anlieger die Ampelschaltung ignoriert hätten.</p> <p>Frau Leskow unterstützt die Richtigkeit der Aussage von Herrn Holtel, denn sie fahre viermal täglich durch diese Baustelle und habe ebenfalls festgestellt, dass bedingt durch das langsame Fahren aufgrund der Fräskanten die Grünphase für die Signalanlage nicht ausreichend sei. Insofern bittet auch sie Herrn Kuhlmann, sich für eine Verlängerung der Grünphase einzusetzen.</p>	

Stadt Rheine
Die Bürgermeisterin
FB 7- EI

Rheine, 19.10.2012

Von der Verwaltung auszufüllen!

**FB 5 über
VV I**

im Hause

mit der Bitte um unverzögliche weitere Veranlassung bzw. Bearbeitung und urschriftliche Mitteilung an den Fachbereich 7 über das Veranlasste **bis spätestens zum 26.11.12** übersandt.

Sollte dem/der Unterzeichner(in) bis zum o. g. Termin bzw. bis montags vor der nächsten Sitzung keine Rückantwort vorliegen, wird in dem entsprechenden Gremium berichtet, dass seitens des Fachbereiches **keine** Stellungnahme abgegeben wurde.

Im Auftrag

gez. Theo Elfert

Von der Verwaltung auszufüllen!

Fachbereich 7
im Hause

Stellungnahme

- Angehängte Anfrage/Anregung wurde erledigt durch
- telefonische Mitteilung an Antragsteller(in)
 - schriftliche Nachricht an Antragsteller(in) – siehe Anlage

- Eine unverzügliche Erledigung ist nicht möglich, weil ...
(weiteres beabsichtigtes Verfahren)

- Antragsteller(in) wurde schriftlich/telefonisch in diesem Sinne informiert. Die Stellungnahme wird so schnell wie möglich nachgereicht.

- Der Einladung zur Sitzung soll folgende Stellungnahme beigefügt werden:

1. Die Arbeiten an der Baustelle „Hauenhorster Str.“ wurden in den vergangenen Wochen nur bei Regenwetter unterbrochen. Es waren einige Arbeiten im unteren Böschungsbereich durchzuführen. Zu diesen Zeitpunkten konnte man von der Hauenhorster Str. den Eindruck haben, dass auch dann die Baustelle unbesetzt ist. Seitens der Bauleitung wurde mehrfach gedrängt, dass die Anzahl der Mitarbeiter aufgestockt wird. Aufgrund der derzeit hohen Auftragslage der Bau-firma blieb das Drängen erfolglos.
2. Die Räumzeit der Baustellenampel wurde durch die örtliche Bauleitung überprüft. Die Zeiteinstellung der Signalanlage war in Ordnung. Es war jedoch fest-zustellen, dass einige Verkehrsteilnehmer zu langsam durch die Baustelle fah-ren und dass einige noch bei Rotlicht fahren. Dadurch war die Baustelle bei Grünlicht der Gegenseite zeitweise noch nicht geräumt.
Durch eine Verlängerung der Räumzeit wird die mögliche Anzahl der durchfah-renden Fahrzeuge herabgesetzt und die Wartezeiten erhöht.

Die v. g. Problematik besteht seit heute (19.10.2012) nicht mehr, denn am 17.10. 2012 wurde die Asphalttragschicht eingebaut. Beide Richtungen können ab heute wieder befahren werden.

In den nächsten Wochen wird innerhalb von 2 Tagen die Binderschicht und As-phaldeckschicht eingebaut und die Baumaßnahme dort damit dort abgeschlos-sen.

Zeitaufwand für die Bearbeitung: Min. 20

Sachbearbeiter: Timmermann – ☎ 939-535